

Marktgemeinde Kapelln
Hauptstraße 13
3141 Kapelln

PROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom 14. September 2017
im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Kapelln

Beginn: 19.35 Uhr

Anwesend sind die Gemeinderäte:

Vorsitz: Bürgermeister Ing. Alois Vogl

Rödl Franz, Köszali Irene, Grünsteidl Wolfgang, Pap Michael, Scheriau Reinhard, Figl-Gattinger Rebecca, Wendl Karl, Strobl Johannes, Hell Michael, Wandl Hannes, Haas Dietmar, Leisser Susanne, Koller Walter, Stuphann Alfred

Schriftführer: Claudia Eder

Entschuldigt: Thoma Petra, Dauda Christpf, Hofbauer Eva, Korntheuer Christian

Tagesordnung

01. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

02. Protokoll der letzten Gemeinderatssitzung

Beschlussfassung über:

03. Übertragung der Seuchenvorsorgeabgabe an den GVV St. Pölten

04. Vergabearbeiten Straßenbau im Bereich Fußballplatz/Marktgasse

05. Vergabe Errichtung RW-Kanal Hauptstraße-Perschlingbrücke

06. Resolution gegen den Ausbau von Atomkraftwerken

07. zwei Mietverträge im Seniorenwohnheim

08. Zubau beim Bauhof/Wirtschaftshof

09. Sanierungsarbeiten an der Friedhofsmauer

10. Sanierungsarbeiten Weg in der Hofleiten

11. Nicht öffentlicher Teil: Personalangelegenheiten

12. Allfälliges

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung durch den Herrn Bürgermeister, der auch die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit feststellt.

Zuschauer waren anwesend

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Anfragen zum letzten Protokoll: keine

Das Protokoll wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Der BGM gibt bekannt, dass mit Ende des Jahres 2018 die Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe durch den Gemeindeverband aufgehoben wird. Damit wären die Gemeinden ab 2019 selbst für die Einhebung der Seuchenvorsorgeabgabe zuständig. Obwohl vom GVU derzeit auch schon die Seuchenvorsorgeabgabe für die Gemeinde eingehoben wird, muss vom Gemeinderat der verbandsangehörigen Gemeinden ein neuerlicher Gemeinderatsbeschluss erfolgen.

Der Vorsitzende stellt daher folgenden Antrag:

Der Gemeinderat überträgt mit Wirksamkeit ab dem 1. Jänner 2019 die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung, zwangsweise Einbringung, Abrechnung und Abführung der Seuchenvorsorgeabgabe an den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk St. Pölten

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Ein Anbot der Firma Held & Francke bezüglich der Errichtung der Gemeindestraße zwischen der neuen Siedlung Marktgasse und dem Fußballplatz mit einer Bruttosumme von EUR 64.488,58 liegt vor. Enthalten sind darin: Straßenbauarbeiten inkl. Unterbau, Entwässerung, Böschungssicherung sowie ca. 50 lfm Zaun

Diese Arbeiten sollen gleichzeitig mit Asphaltierungsarbeiten in Katzenberg (Steilstück) und mit der Errichtung der Nebenanlagen in Rassing erfolgen.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag die Straßenarbeiten an die Firma Held & Francke zu vergeben.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Eine Angebotseröffnung über die Erd-, Baumeister- und Asphaltierungsarbeiten der erforderlichen RW-Kanalisation entlang der B1 bis zur Perschlingbrücke fand am 6.9.2017 am Gemeindeamt Kapelln statt. Die Angebotseröffnung wurde von der Fa. Henninger & Partner durchgeführt. Folgende angeführten Firmen haben offeriert (Nettopreise):

Leithäusl GmbH, Krems	EUR 116.405,73
Porr BauGmbH, Krems	EUR 174.414,00
Swietelsky BauGmbH, Zwettl	EUR 125.437,70
Strabag AG, Rastenfeld	EUR 117.711,17
Held & Francke BauGmbH, Loosdorf	EUR 109.690,65
Zehetner Hoch- und Tiefbau, Amstetten	EUR 112.925,00

Das Angebot der Firma Held & Francke liegt an erster Stelle. Lt. Angebotsprüfung durch die Fa. Henninger & Partner ist das Angebot der Firma Held & Francke günstig kalkuliert und es spricht nichts gegen die Vergabe der Arbeiten an diese Firma.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag die Erd- und Baumeisterarbeiten an die Firma Held & Francke zu vergeben.

Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Ein Schreiben des Anti Atom Komitees liegt vor und es wird ersucht, die Resolution gegen die Errichtung von Atommüllendlager und gegen den Ausbau der Atomenergie in Tschechien zu unterstützen.

Der Vorsitzende stellt daher den Antrag, die Resolution wie folgt zu beschließen:

Resolution des Gemeinderates der Marktgemeinde Kapelln gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und gegen die Errichtung von grenznahen Atommüllendlagern in Tschechien.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Es liegen 2 Mietverträge für das Seniorenwohnheim vor:

Wohnung 10: Johann Kern, Wohnung 3: Manuel Graf

Der Vorsitzende schlägt vor, die beiden Wohnungen an die oben genannten Personen zu vermieten

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Der FF-Kommandant Burger berichtete dem Bürgermeister, dass die Spinde im Feuerwehrhaus nicht mehr zeitgemäß sind und das Umkleiden der Kameraden mühsam ist, da die Spinde direkt neben den Feuerwehrautos stehen. Es ist daher angedacht, die derzeit durch die Gemeindearbeiter benutzte Garage der Feuerwehr zu überlassen und die Gemeinde übersiedelt in das Altstoffsammelzentrum mit einem Zubau.

Bei Neubauten ist es nicht mehr erlaubt, dass die Spinde in der Garage stehen.

Es liegen 3 Angebote für die Errichtungskosten eines Bauwerks, ohne Heizung, am Gelände des Altstoffsammelzentrums mit folgenden Bruttosummen vor:

Firma Traisenbau, St. Pölten	EUR 138.233,70
Firma Kickinger, Böheimkirchen,	EUR 114.208,87
Firma Jägerbau, St. Pölten,	EUR 132.064,80

Sowie drei Angebote von Elektrikerfirmen vor:

Firma Etek, Böheimkirchne EUR 21.756,72 inkl. MwSt.

Firma Tauchner, Perschling EUR 21.979,97 inkl. MwSt.

Firma Elektro Schmied, St. Pölten, EUR 18.260,27 inkl. MwSt.

Über Antrag des Vorsitzenden wird vorgeschlagen, die Arbeiten jeweils an den Bestbieter zu vergeben.

Die Errichtung eines Bauwerkes wird an die Fa. Kickinger vergeben.

Beschlussfassung einstimmig

Sowie die Elektrikerarbeiten an die Firma Elektro Schmied

Beschlussfassung einstimmig

Die Heizung soll mit einer Wärmepumpe erfolgen und es werden dafür noch Angebote eingeholt.

Zu Punkt 9 der Tagesordnung:

Neben dem Friedhof soll eine Mauer neu errichtet werden, sowie zwei Boxen für Sand und Abfallcontainer.

Herr Nolz Hubert aus Kasten war am Gemeindeamt und berichtete, dass beim Grab Vogg Katharina die Mauer durchgerissen ist.

Es liegen drei Angebote für die Errichtung einer neuen Mauer vor:

Firma Jägerbau, St. Pölten	EUR 27.354,00 inkl. MwSt.
Firma Traisenbau, St. Pölten	EUR 26.054,71 inkl. MwSt.
Firma Kickinger, Böheimkirchen	EUR 21.975,23 inkl. MwSt.

Mit diesem Auftrag sollen auch die zwei Urnengräber aufgestellt und der Mauerriss repariert werden.

Über Antrag des Vorsitzenden wird vorgeschlagen, die Errichtung der Mauer an den Bestbieter zu vergeben.

Die Vergabe der Arbeiten erfolgt an die Firma Kickinger

Beschlussfassung einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Der Güterweg in der Hofleiten (bei Einstiegsschacht in Rassing) wurde nach dem starken Regen im Mai durch die Firma Neunteufel saniert (Gräder und Walze)

Es besteht jetzt die Möglichkeit, den Weg mit Bitumen und Kies aufzufüllen, diesbezüglich liegt ein Anbot von der Fa. Bitunova mit einem Gesamtpreis von EUR 6.812,40 inkl. MwSt. vor. Derzeit ist der Weg noch gesperrt und der Zeitpunkt ist günstig eine Bitumenschicht aufzubringen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag die Oberflächenversiegelung des Güterweges Hofleiten an die Firma Bitunova zu vergeben.

Beschlussfassung: einstimmig

Zu Punkt 11 der Tagesordnung:

Personalangelegenheiten nicht öffentlich, der Zuschauer verlässt das Sitzungszimmer

Zu Punkt 12 der Tagesordnung:

Bericht des Bürgermeisters:

- Meierhofstadl: die Agrargenossenschaft wird sich auflösen, der Stadl gehört der Agrargemeinschaft Rassing, der Grund jedoch gehört Isolde Rohrbacher, es gibt eine unbefristete Betriebsstättengenehmigung bis auf Widerruf von Frau Rohrbacher, es besteht ein Bittleihvertrag von 5 Jahren und dieser läuft Ende 2017 aus Sollen wir uns um diesen Stadl annehmen?, der Vorstand sagte nein Problem FF-Fest und Landjugend - keine Veranstaltungsstätte
- Güterwege Erhaltung Gesamtbaukosten EUR 25.000,00: es werden zusätzliche Finanzmittel vom Land NÖ bereitgestellt EUR 6.875,00 von der Fachabteilung Güterwege sowie EUR 6.875,00 von der Abteilung Gemeinden IVW3 EUR 11.250,00 werden von der Gemeinde getragen
- Einladung von der Landespolizeidirektion zum Projekt „Gemeinsam Sicher“. Es sind alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie die Sicherheitsgemeinderäte/innen am 25.9.2017 um 19 Uhr in Obergrafendorf eingeladen. Es soll ein Bindeglied zwischen Polizei und Gemeinde entstehen, der Bürgermeister wird an dieser Informationsveranstaltung teilnehmen
- Ein Straßename für die neue Siedlung beim Kindergarten soll überlegt werden (Gasse oder Weg)

- Teilnahme an der Rot Kreuz Sitzung am 7.9.2017
Budget wurde vorgestellt, 10 Euro Rettungsdienstbeitrag für 2017 und 2018 soll bei behalten werden
- Neues MTF Fahrzeug für FF-Kapelln, ein Anbot von 41.851,49 liegt vor, bis 2020 kann es bei der Bundesbeschaffung bestellt werden – da ist es am günstigsten
- Hecke Heiligenkreuzerstraße/Hlinetzky: Dank an Michael Pap daß er bei der Besichtigung dabei war, die Hecke wird entfernt, Gehsteig wird 1,5 m breit, dahinter eine Mauer, es soll in drei Wochen begonnen werden, Fam. Hlinetzky wird 40 m² Grund abtreten
- Dank an Wolfgang Grünsteidl, die Parkplatzordnung am Kirchenplatz wurde hergestellt

Walter Koller, Bericht Prüfungsausschuss:

Der Prüfungsausschuss hat am 12. Sept. 2017 eine unangemeldete Prüfung durchgeführt, In der Handkassa und bei der Gebarung wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt

Wolfgang Grünsteidl:

Am 8.9.2017 im Landhaus: Auszeichnung der Energiebuchhaltungs-Vorbildgemeinden 2017 durch LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, darunter auch die Gemeinde Kapelln, Auszeichnung e5-Gemeinde, am Mo 13.11. 2017 kommt LH-Stellvertreter Pernkopf diesen Vertrag zu unterzeichnen, dies soll am Mittelpunkt geschehen, ev. soll gleichzeitig das e-Auto vorgestellt werden, ev. Zusammen mit Fa. Hofbauer

Box challenge am Mittelpunkt sehr guter Erfolg, aber keine einziger Kapellner Verein hat mitgewirkt

BGM, VizeBGM sowie Kontheuer Christian haben aktiv teilgenommen, Spendenerlös 705 Euro für die Volksschule Kapelln

Kosten für den Austausch des Innenlebens eines Pumpwerkes:

Umbau mit Gerätschaftseinbau auf 1900 EUR pro Behälter, einige Behälter weisen Risse auf, diese gehören ausgetauscht

Rebecca Figl Gattiner:

Die Topothek veranstaltete ein Fotowettbewerb, die eingereichten Landschaftsbilder werden vom 29.9. bis 10.10. am Gemeindeamt ausgestellt, die Gemeindebürger können mittels aufliegender Teilnehmerkarte am GED-Amt ihre Stimme für die besten Aufnahmen abgeben.

Irene Köszali:

Die Buspläne sind noch anpassbar im Blickpunkt auf St. Pölten da diese noch nicht passen für den Schulbeginn

Haltestelle Kremsergasse: ein mal stehen bleiben ist zu wenig (verbindet Böheimkirchen mit Herzogenburg)

Franz Rödl:

In Rapoltendorf ist der Bach fertiggeräumt bis zur Brücke

Der Vizebürgermeister spricht Geburtstagsgratulationen aus:

im August Pap Michael und Biegenzahn Sabine, derzeit in Karenz

September: Nagl Bernadette, Strobl Johannes, Wurm Manuela, Gölss Silvia und Scheriau Reinhard

Nachdem keine Anfragen gestellt und nichts mehr vorgebracht wird schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Ende der Sitzung um 21.15 Uhr

Gemeinderäte:

Bürgermeister:

Schriftführer: